

## Pressemitteilung

### **Innovationspreis Gefahr/gut 2020: Bewerber gesucht**

**Die Redaktion Gefahr/gut hat den Startschuss für das Rennen um den Innovationspreis Gefahr/gut 2020 gegeben. Bis zum 31. Oktober 2019 können sich alle Unternehmen bewerben, die eine innovative Lösung für das sichere Handling gefährlicher Güter entwickelt haben.**

München. Die Redaktion Gefahr/gut hat die Bewerbungsphase für den Innovationspreis Gefahr/gut 2020 gestartet. Wie in jedem Jahr ist eine innovative technische oder logistische Lösung für das Handling gefährlicher Güter gesucht, die sich in der Praxis bewährt hat und zur Erhöhung der Sicherheit beiträgt. Bewerben können sich alle Firmen mit Bezug zum Gefahrgutsektor, also Logistikdienstleister, Hersteller und Händler entsprechender Produkte, Endabnehmer, Anwender und andere.

Zunächst sind nun alle Interessenten aufgerufen, eine Kurzbewerbung einzusenden, in der sie ihre Gefahrgutlösung stichpunktartig beschreiben. Bis spätestens 31. Oktober 2019 muss diese Bewerbung unter [www.gefahrgut-online.de/innovationspreis](http://www.gefahrgut-online.de/innovationspreis) eingereicht werden.

Im Anschluss suchen die Fachredakteure gemeinsam mit dem Beirat der Zeitschrift aus den eingegangenen Kurzbewerbungen die aussichtsreichsten Lösungen aus und bitten die Einsender um eine ausführliche Bewerbung. Alle Bewerbungen prüft der Gefahr/gut-Fachbeirat auf Herz und Nieren. Diese Jury, bestehend aus 14 Gefahrgutexperten aus Wirtschaft und Wissenschaft, wählt schließlich auch den Gewinner des Wettbewerbs. Der Preisträger kann seine Siegerurkunde und den Pokal schließlich beim Eröffnungsabend der 30. Münchner Gefahrguttage am 18. Mai 2020 in Empfang nehmen.

Weitere Informationen über Ausschreibungsmodalitäten und Bewerbungskriterien sowie die Möglichkeit, sich online zu bewerben, finden Sie unter [www.gefahrgut-online.de/innovationspreis](http://www.gefahrgut-online.de/innovationspreis).

Die bisherigen Preisträger waren:

- 2003 – Kraftwerk Mehrum
- 2004 – Spedition Hans Lechner
- 2005 – Sommer Fahrzeugbau
- 2006 – LSU Schäberle
- 2007 – Nordpack
- 2008 – Clariant
- 2009 – CMP Container Master Project
- 2010 – CSS Cargo-Safety-Systems
- 2011 – Merck
- 2012 – Kurt Willig
- 2013 – ECTN/Sick
- 2014 – GelKoh
- 2015 – Spedition Hoyer
- 2016 – *nicht vergeben*
- 2017 – Hapag-Lloyd
- 2018 – Omni Willig Carbon
- 2019 – Remondis

Für die Redaktion:

Das Arbeitsportal und die Zeitschrift Gefahr/gut erscheinen im Verlag Heinrich Vogel, einem der führenden Informationsanbieter für Transport und Logistik, Personenverkehr und Touristik sowie Verkehrsausbildung und -erziehung. Die Produktpalette reicht von Fachzeitschriften über Lehrbücher, Loseblattwerke bis zu interaktiven Lern- und Lehrprogrammen und Onlinediensten. Springer Fachmedien München GmbH umfasst die im Markt etablierten Verlags-Marken Springer Automotive Media und den Verlag Heinrich Vogel mit den Hauptzielgruppen Fahrschulen, Aus- und Weiterbildungsinstitute, Speditionen, Transportunternehmen, Taxi und touristische Dienstleister.

Für Belegexemplare und Rückfragen:

Springer Fachmedien München GmbH  
Verlag Heinrich Vogel  
Rudolf Gebhardt  
Aschauer Str. 30  
81549 München  
Tel.: 0 89 / 20 30 43 – 2385  
E-Mail: [rudolf.gebhardt@springer.com](mailto:rudolf.gebhardt@springer.com)